

Rechnung 2009

Die Arbeitsgruppe Finanzen der CVP Malters unter der Leitung von Hans Stübi, hat sich mit der Rechnung auseinandergesetzt und nimmt wie folgt Stellung

Die Rechnung 2009 hat mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3,45 Millionen abgeschlossen. Budgetiert war ein kleiner Aufwandüberschuss. Zu diesem sehr erfreulichen Resultat haben vor allem die höheren Steuereinnahmen beigetragen, obwohl der Steuersatz in den letzten Jahren um 3 Zehnteinheiten reduziert wurde. Dank den guten Abschlüssen in den vergangenen Jahren konnten die Gemeindefinanzen saniert werden.

Wir sind der Meinung

- dass Malters heute eine gute Ausgangslage besitzt, um sich weiter positiv zu entwickeln.
- Mit weiteren Investitionen in zeitgerechte Infrastruktur soll mit dem Wachstum Schritt gehalten werden.
- Malters soll attraktiv für Familien mit gutem Einkommen, sowie für Einwohner nach der Familienphase sein.
- Die zahlreichen Vereine welche sich vor allem in der Jugendarbeit engagieren, sollen entsprechend unterstützt werden.
- Kontinuierliche Steuersenkungen sind verantwortungsvoll weiterzuführen, denn tiefe Steuern können auch negative Auswirkungen auf die Miet- und Bodenpreise sowie auf unsere Dorfkultur haben.